swb plus

Nr. 2 • April 2017

Die Kundenzeitung der Stadtwerke Bonn

Schwimmen in Bonn

Das Konzept für ein neues Sport-, Familien- und Freizeitbad

Für Kinder und Senioren

Sicher unterwegs mit Bussen und Bahnen

Aufblättern und exklusive Vorteile entdecken

SWB Heimvorteil

EDITORIAL

Liebe Bonnerinnen und Bonner,

der Vorschlag, gemeinsam mit den Stadtwerken Bonn ein neues Schwimmbad in Dottendorf zu bauen, bietet der Sportstadt Bonn eine einmalige Chance: Wir bekommen ein modernes, attraktives Familien-, Schul-, Sport- und Freizeitbad. Darauf freuen sich viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Das wird das neue Schwimmbad bieten: Zentral gelegen, gut zu erreichen, vollständig barrierefrei. Mit einem abgetrennten Bereich für Vereine und Schulen ist das Familienbad auch bei Sportevents für die Öffentlichkeit nutzbar. Sauna, Physio- und Lehrschwimmbecken runden das Angebot für Gesundheit, Wellness und zum Schwimmenlernen ab.

Kurzum: Unser neues Schwimmbad wird ein Bad für alle Bürgerinnen und Bürger sein. Auf den folgenden Seiten informieren die Stadtwerke Bonn ausführlich über dieses neue Angebot.

Das neue Schwimmbad soll das Frankenbad und das Kurfürstenbad ersetzen. Das Hardtbergbad und die Beueler Bütt werden saniert, das Freibad Friesdorf wird bis zur Eröffnung des neuen Bades mit einer Traglufthalle auch im Winter nutzbar sein. Das Ergebnis: Ein zeitgemäßes Bäderangebot in unserer Stadt. Nur mit einem klaren „Nein“ beim Bürgerentscheid eröffnen sich diese neuen Möglichkeiten. Sollte der Bürgerentscheid zum Kurfürstenbad erfolgreich sein, werden wir die geschilderten positiven Veränderungen in der Bäderlandschaft so nicht umsetzen können.

Deshalb: Sagen Sie „Nein“, denn wir wollen nicht mit dem Kurfürstenbad baden, sondern in dem neuen Bad schwimmen gehen!

Ashok Sridharan

Ihr Ashok Sridharan
Oberbürgermeister

*plus*PUNKTE

6
Serie Vorverkaufsstellen (Teil 5)
Hier werden Kinderträume und Reisewünsche erfüllt

13
„Gnade für die Wade“
E-Bike ausleihen und in den Frühling starten

7
Rollatortag
So fahren Senioren sicher in Bussen und Bahnen

16-17
Rätsel, Veranstaltungen, Tipps und Termine

8-11
„Unser neues Schwimmbad“
Informationen rund um das neue Familien-, Schul-, Sport- und Freizeitbad in Dottendorf

18-19
Bonner genießen diese Heimvorteile
Attraktive Veranstaltungen, Gewinne und Vorteile für Kunden

IMPRESSUM

SWB*plus* ist die Kundenzeitung der Stadtwerke Bonn GmbH (Herausgeber) und ihrer Konzerngesellschaften SWB Bus und Bahn, SWB Energie und Wasser, SWB Service, SWB Verwertung, SWB Mobil, BonnNetz, EGM sowie der SSB. **Kontakt:** Theaterstraße 24, 53111 Bonn, Tel. 0228/711-1. **E-Mail:** redaktion@stadtwerke-bonn.de. **Redaktion:** Werner Schui (verantwortlich), Lars Langhans, Georg Bechthold, Heike Matthiesen, Jürgen Winterwerp, Martin Herzberger, Michael Henseler, Sascha Stienen, Veronika John. **Fotos:** Kunst- und Ausstellungshalle Bonn, Lars Langhans, Martin Magunia, Meike Böschemeyer, Michael Sondermann/Bundesstadt Bonn, Verbraucher Zentrale NRW. **Beratung/Koordination:** KOLLAXO (www.kollaxo.com). **Layout:** SCHWIND' www.schwind.de. **Druck:** Bonner Zeitungsdruckerei u. Verlagsanstalt H. Neusser GmbH. **Auflage:** 160.000. **Abo-Bestellung:** E-Mail an redaktion@stadtwerke-bonn.de. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers. Alle Terminangaben ohne Gewähr.

Sicher unterwegs ohne Drängeln und Schubsen

In der „Busschule“ lernen Grundschüler, wie man sich im ÖPNV verhält

Sie haben heute viel gelernt: die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3b der Grundschule Medinghoven.

Stehen bleiben, nach dem Verkehr schauen und erst dann über die Straße gehen – auf diese grundlegenden Verhaltensweisen legt Polizeihauptkommissar Erich Klaus besonders viel Wert.

„Beim Anfahren und bremsen des Busses wirken große Kräfte. Wer steht, sollte sich deshalb gut festhalten“, erklärt Ferdinand Faßbender.

Den täglichen Weg zur Schule und zurück meistern viele Grundschüler zu Fuß oder im Auto der Eltern. Mit dem Wechsel in die weiterführende Schule verlängert sich jedoch häufig der Schulweg und immer mehr Schülerinnen und Schüler nutzen ab diesem Zeitpunkt den Bus oder die Bahn. Um Grundschüler optimal auf diesen Schritt vorzubereiten, veranstaltet SWB Bus und Bahn in Zusammenarbeit mit der Bonner Polizei mehrmals im Jahr in den 3. und 4. Klassen die SWB-Busschule. „Der ÖPNV wird von immer mehr Menschen genutzt – von großen und kleinen, jungen und alten. Mit diesem Projekt möchten wir den Grundschülern einen sicheren Umgang mit unseren Bussen und Bahnen vermitteln“, erklärt Erwin Behrendt von SWB Bus und Bahn.

„Wir möchten zeigen, wie Unfälle auf dem Weg zum Bus, an Haltestellen, beim Ein- und Aussteigen oder im Bus vermieden werden, welche Folgen Sachbeschädigungen und Verschmutzungen haben und wie man sich in Konfliktsituationen verhält.“

Mehr als 30 Schulen und 2.200 Schülerinnen und Schüler haben alleine im letzten Jahr an dem Projekt teilgenommen. Heute ist die Klasse 3b der Grundschule in Medinghoven an der Reihe. Die erste Lektion bekommen die Schüler von Polizeihauptkommissar Erich Klaus bereits auf dem Weg zum Bus. „Egal wie eilig ihr es habt, ihr dürft niemals achtlos direkt vor oder hinter einem Bus über die Straße rennen. Stehen bleiben, nach links und rechts nach dem Verkehr schauen und erst dann über die Straße gehen, so ist es richtig.“

Am Bus angekommen, übernimmt Ferdinand Faßbender von SWB Bus und Bahn die Klasse und erklärt den Drittklässlern, wie man ordentlich in den Bus einsteigt und einen sicheren Sitz- oder Stehplatz findet. „Wenn der Bus stark bremsen muss, wirken große Kräfte auf Euch. Habt Ihr einen Schulranzen auf dem Rücken, sind diese Kräfte noch größer und Ihr könnt bei einer Vollbremsung umfallen und Euch und andere Fahrgäste verletzten. Das erste was Ihr nach dem Einsteigen in den Bus macht, ist deshalb Euren Schulranzen auszuziehen und auf den Boden zwischen eure Füße zu stellen. Gibt es keinen freien Sitzplatz mehr müsst Ihr Euch gut an den Stangen festhalten.“

Fortsetzung von Seite 3

Die nächsten Übungen finden an einer Bushaltestelle am Hardtbergbad statt. Hier dürfen die Schüler Pylone an der Bordsteinkante aufstellen, die wenig später von einem anfahrenden Bus umgefahren werden. Gezeigt wird hier der Überhang, den ein Bus besitzt. Anhand einer Kartoffel, die in einem Schuh steckt, wird demonstriert, was passieren kann, wenn man zu nah an der Bordsteinkante steht und der Bus über die Füße fährt. Auch der tote Winkel wird den Kindern erklärt, verbunden mit dem Appell: „Den Bus bei der Anfahrt beobachten, mindestens einen Meter Abstand von der Bordsteinkante halten und vor allem nicht drängeln!"

„Weil so viele Leute mit dem Bus fahren, gehen auch immer mal wieder Dinge im Bus verloren. Wenn Ihr etwas findet was einem anderen Fahrgast gehört, gebt Ihr es einfach vorne beim Busfahrer ab", erklärt Ferdinand Faßbender. Auch im Bus der Busschule wurden Gegenstände verloren, die jetzt in einem Mannschaftsspiel von den Schülern gefunden werden müssen.

Es tritt an: die neunjährige Lea gegen ihren gleichaltrigen Klassenkameraden Mohammed, der bereits nach 17 Sekunden alle vier Gegenstände gefunden hat. Von den erlebnispädagogischen Lernspielen sind nicht nur die Kinder begeistert, sondern auch die Klassenlehrerin Gabriela Marzolf: „Ich finde die Busschule eine gute Sache. Wenn wir mit der Klasse Ausflüge ins Museum oder in die Waldau machen, nutzen wir häufig den Linienbus. Durch das Projekt lernen die Kinder auf spielerische Weise, wie sie sich richtig im Bus zu verhalten haben."

Wieder zurück an der Schule gibt es für die Klasse noch ein Poster mit den wichtigsten Regeln aus der Busschule, gefolgt von einer kurzen Pause. Zehn Minuten, dann beginnt die nächste Schulstunde mit einer neuen Klasse in der SWB-Busschule.

Eine rohe Kartoffel im Schuh simuliert einen Kinderfuß.

Sicherer ist es, den heranfahrenden Bus mit einigem Abstand von der Bordsteinkante zu erwarten.

„Autsch! So platt wie diese Kartoffel kann euer Fuß aussehen, wenn ihr zu weit vorne am Bordstein der Haltestelle steht."

SWB Bus und Bahn gewinnt angesehenen EBUS Award

In Berlin wurde SWB Bus und Bahn ein prestigeträchtiger Preis verliehen: Das Bonner Verkehrsunternehmen erhielt einen der fünf EBUS Awards 2017, den Umweltpreis für Elektrobusse im öffentlichen Personennahverkehr.
Die Begründung der Jury: SWB Bus und Bahn setzt auf Elektrobusse mit hoher Reichweite, kann deshalb auf Zwischenladungen im Streckennetz verzichten. Dies lässt einen besonders flexiblen Einsatz der SWB-Elektrobusse zu.

Im Rahmen des von der Europäischen Union geförderten ZeEUSProjektes (Zero Emission Urban Bus Systems) fahren in Bonn bereits seit Ende April 2016 sechs eigene SWB-Elektrobusse im dauerhaften Linieneinsatz.

EBUS AWARD
Der Umweltpreis für den ÖPNV

Studie: Bonner ÖPNV-Netz ist deutschlandweit Spitze

Die Wochenzeitung DIE ZEIT sieht Bonn vorn

Im Auftrag der renommierten Wochenzeitung DIE ZEIT wurden die Nahverkehrssysteme der 50 größten Städte Deutschlands vom Hamburger Beratungsunternehmen Civity getestet und verglichen. Die Frage war: Wo erhalten Nahverkehrskunden das beste Preis-Leistungsverhältnis, also die beste Qualität?

Um hier vergleichbare und objektive Daten zu ermitteln, ging Civity folgendermaßen vor: Die Zahl der Haltestellen-Abfahrten pro Einwohner wurde als Indikator gewählt. Je höher diese ist, umso besser das Angebot. Um die Zahl zu ermitteln wurden die Abfahrten aller Busse und Bahnen von allen Haltestellen addiert. Die ermittelten Werte gaben an, wie dicht das Netz ist und wie häufig die öffentlichen Verkehrsmittel fahren. Ergebnis: das beste Preis-Leistungsverhältnis bieten Bonn und Dresden mit jeweils 36 Abfahrten an einem Tag je 100 Einwohner, auf Platz 3 folgt Potsdam mit 32 Abfahrten.

Den Grund für die guten Angebote in Bonn und Dresden sieht DIE ZEIT vor allem in der örtlichen Verkehrspolitik. Die Stadtwerke Bonn befördern pro Jahr 92 Millionen Fahrgäste auf 39 Buslinien und Stadt- bzw. Straßenbahnlinien. Die Bahnen und Busse fahren dabei jährlich insgesamt 18,2 Millionen Kilometer. Kontinuierlich wird das Angebot weiter modernisiert und erweitert. Ein Beispiel dafür ist die Umstellung von relativ kurzen Solobussen auf eine zunehmende Anzahl von weitaus längeren Gelenkbussen. Im Herbst will SWB Bus und Bahn sogar einen fast 25 Meter langen Elektro-Doppel-Gelenkbus testen. Er könnte dann zum Beispiel auch während des Weltklimagipfels der Vereinten Nationen (COP23) im Bonner Stadtgebiet unterwegs sein.

Gemeinsam Bonn bewegen

Jetzt als Fahrer/in bei SWB Bus und Bahn bewerben – auch Azubis willkommen

Der ÖPNV bildet das Rückgrat unserer Städte. Im Fahrbetrieb der Stadtwerke Bonn sorgen rund 750 Beschäftigte aus 48 Nationen dafür, dass die Bonner mobil bleiben, als Fahrer von Bussen, Straßenbahnen und Stadtbahnen.

Zur Verstärkung dieses Teams werden neue motivierte Fahrerinnen und Fahrer für die Busse und Straßenbahnen gesucht. „Unsere Bewerber sollten vor allem zwei Dinge mitbringen: Freude am Fahren von großen, modernen Fahrzeugen und Spaß an der Arbeit und dem Dialog mit unseren Fahrgästen", betont Haydar Tawsan, stellvertretender Fachbereichsleiter im Fahrbetrieb. Darüber hinaus wichtig: Der Besitz eines Führerscheins der Klasse D/DE mit maximal einem Punkt im Auszug des Fahreignungsregisters (FAER), gute Deutschkenntnisse, eine uneingeschränkte Schicht- und Wechseldiensttauglichkeit und gesundheitliche Eignung. Als soziale Kompetenzen sind ein hohes Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein und ein kundenorientiertes Auftreten vonnöten. Eine abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens drei Jahre Berufserfahrung sind erwünscht.

Auch Studenten und Schulabsolventen oder Berufswiedereinsteiger können sich bewerben, z. B. als studentische Aushilfen in der Tätigkeit als Straßenbahn- oder Linienbusfahrer/-innen oder als Bewerber/in für einen von zehn Ausbildungsplätzen zum Berufskraftfahrer, Fachrichtung Personenverkehr. „Die Grundausbildung ist für alle gleich und dauert für angehende Busfahrer circa vier Monate, für angehende Bahnfahrer circa sechs Wochen in Vollzeit", erklärt Stefan Baumgarten, Fachbereichsleiter des Ausbildungszentrums und Fahrschulleiter Bus und Bahn. Auszubildende zum Berufskraftfahrer im Personenverkehr haben die Möglichkeit, neben dem D-Führerschein den „normalen" B-Führerschein zu erwerben. „Sie werden zudem in vielen spannenden Bereichen wie zum Beispiel dem Notfallmanagement ausgebildet", so Baumgarten. Eingestellt werden die Neuen bei der Tochtergesellschaft SWB Mobil.

Ausführliche Informationen zu den Stellen gibt es online unter **swb-konzern.de** im Bereich Beruf und Karriere oder telefonisch unter 711-4501, Thomas Molitor.

Stefan Baumgarten, Fahrschulleiter Bus und Bahn, freut sich auf die Ausbildung engagierter Fahrerinnen und Fahrer.

N E W S

Miteinander sprechen und Perspektiven entdecken

Die Stadtwerke Bonn laden ihre Fahrgäste zum SWB Bus und Bahn Kundenforum 2017 ein, das sich aus Kunden und vielen SWB-Fachleuten zusammensetzt. Damit der Meinungsaustausch fair funktioniert, stellt ein neutraler Moderator sicher, dass jeder, der zu Wort kommen möchte, auch die Gelegenheit dazu erhält. Das Kundenforum findet am Donnerstag, 18. Mai, 17 – 20 Uhr, im Haus der Stadtwerke statt. Thema: Digitalisierte Kommunikation. Anmeldung: www.swb-busundbahn.de (Anmeldebutton).

SWB easy.GO-App: Tickets ganz einfach mit paydirekt bezahlen

SWB easy.GO ist die kostenlose Fahrplan-, Auskunfts- und Handyticket-App für Busse und Bahnen in Bonn und Köln und darüber hinaus im gesamten VRS-Netz. Smartphone-Nutzer finden damit die beste Nahverkehrsverbindung von A nach B, rufen aktuelle Abfahrtszeiten ab und kaufen mit wenigen „Touchs" Fahrscheine. Bezahlen kann man die Fahrkarten ohne Angabe von Bankdaten einfach und sicher über die Handyrechnung, das Prepaid-Guthaben und neuerdings auch per paydirekt und weiterhin über paypal.

Kurzstreckenfahrten sind wieder mit Umstieg möglich

Die Neuregelung für Kurzstrecken im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) wurde nicht zuletzt auf Drängen der Kunden wieder zurückgenommen. Mit den Einzel- oder 4er-Tickets der Kurzstrecke (Preisstufe K) kann man nun wie gehabt bis zu vier Haltestellen weit fahren – ausgenommen RE, RB, S-Bahn und Schnellbusse. Innerhalb von 20 Minuten ab Entwertung kann die Fahrt unterbrochen und - wenn nötig - das Verkehrsmittel gewechselt werden. Umwege, Rund- oder Rückfahrten sind nicht möglich.

Die erste Testfahrt nach der Reparatur führt Inhaber Winfried Lucht persönlich durch.

Fahrschein kaufen oder lieber selbst fahren?

In der Vorverkaufsstelle „Modellbahnland“ werden Kindheitsträume wahr

Es gibt Fachgeschäfte in Bonn, die muss man einfach besucht haben. Eines davon ist das Modellbahnland Bonn-Rhein-Sieg in der Innenstadt. Seit 1953 gibt es das Geschäft schon. Damals lag es in Bonn-Mehlem gegenüber dem Bahnhof und in direkter Nachbarschaft zu den großen Zügen. „Seit zwölf Jahren befindet sich das Modellbahnland nun in der Kölnstraße und füllt dort eine Ladenfläche von 456 Quadratmetern“, erklärt Inhaber Winfried Lucht.

Gemeinsam mit Guido Scheu, seinem „Mitarbeiter der ersten Stunde“, bietet er neben einer riesigen Auswahl an Modellbahnen und Zubehör Fahrerlebnisse für die echten, großen Busse und Bahnen der Stadtwerke Bonn – sämtliche ÖPNV-Tickets vom Einzelfahrschein bis zur Monatskarte. Der Kunde hat also die Wahl: mit SWB Bus und Bahn mitfahren oder mit Märklin, Fleischmann & Co. selbst fahren.

Rund 500 verschiedene Lokomotiven gibt es in dem Laden zu entdecken. Hinzu kommt eine große Auswahl an Schienen, Weichen, Landschaften, Brücken, Tunnel und Fahrgäste im Miniaturformat. Sogar Papst Benedikt XVI. im weißen Gewand und in roten Turnschuhen gibt es zu kaufen.

Stolz ist Winfried Lucht auch auf seine Bonn-Vitrine. Hierin stehen nicht nur Modelle von den Villen auf der Poppelsdorfer Allee, sondern auch alte Diplomatenhäuser sowie der komplette Bonner Hauptbahnhof als Bausatz. Auch die alten Busse der Stadtwerke Bonn vom Typ Mercedes Benz O 305, die bis 1998 im Einsatz waren, sind hier noch erhältlich.

Zu den regelmäßigen Besuchern im Modellbahnland zählen Stammkunden wie Herr Grunwald. Unter dem Arm hat er ein modernes Steuerpult mit einem LED-Display und vielen Knöpfen. Es ist eine sogenannte Digitalzentrale, die seit ein paar Tagen jedoch einen bestimmten Lokomotiv-Typ nicht mehr erkennt. „Könnt ihr euch das mal anschauen?“, fragt er. „Reparaturen und Instandsetzungen sind mittlerweile unser Hauptgeschäft“, lacht Winfried Lucht und zeigt auf zwei Kisten hinter dem Tresen, in denen sich die alten Loks mehrerer Kunden stapeln.

> *Vom Radwechsel über den Austausch gebrochener Achsen machen wir hier alles, was SWB Bus und Bahn im Betriebshof auch machen. Nur eben eine Nummer kleiner.*
>
> *Wilfried Lucht, Modellbahnland Bonn-Rhein-Sieg*

Die Digitalisierung ist also auch im Modellbahnland im vollen Gange. Die alte Märklin-Lok auf der H0-Spur wird abgelöst vom modernen Triebwagen mit integrierter Kamera, der sich über die Digitalzentrale, einen Router und eine App via Tablet und Smartphone ähnlich wie in einem 3D-Simulator steuern lässt.

„Aus der Lokführerperspektive seiner Modelleisenbahn durch das eigene Wohnzimmer zu steuern, ist schon was besonders“, gesteht Lucht.

Für Henk Verwer sind diese neuen Züge uninteressant. Er kommt aus dem niederländischen Haarlem und beginnt gerade einen Kurzurlaub in Bonn. „Während wir die Straße entlang gelaufen sind, hat meine Frau an der Tür gesehen, dass es hier Fahrscheine zu kaufen gibt. Das war prima für unseren Ausflug nach Königswinter mit der 66 – und ist prima für mich als Modellbaufan!“ Nun steht er im Shop und hat drei alte Abteilwägen gefunden. „Die passen ideal zu meiner holländischen Lok zu Hause. Die kommen mit.“

Ein Stück Bonner Verkehrsgeschichte – der alte SWB-Standardlinienbus vom Typ Mercedes Benz O 305.

Vorverkaufsstelle
Modellbahnland Bonn-Rhein-Sieg

Adresse: Kölnstr. 32-34, 53111 Bonn
Haltestelle: Wilhelmsplatz (Straßenbahn 61 und 65)
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr (10 - 18 Uhr),
Sa (10 - 14 Uhr)

Man lernt nie aus. Jedes Alter kennt seine Herausforderungen. Hier im Bild eine Übungsszene vor dem Beueler Rathaus.

Souverän im Nahverkehr – auch mit dem Rollator

Beim Rollatortag üben Senioren ein sicheres Fahrverhalten in Bus und Bahn

Mit speziellen Veranstaltungen und Schulungen für Senioren leistet SWB Bus und Bahn praktische Hilfestellung für Menschen, die auf Rollatoren angewiesen sind. Daher lädt das Nahverkehrsunternehmen am Mittwoch, den 20. September, von 10 Uhr bis 17 Uhr zum 3. Bonner NRW-Rollatortag auf dem Theaterplatz in Bad Godesberg ein. Initiiert wird der Rollatortag vom Arbeitskreis "Mobil bleiben - sicher ankommen", dem neben den Stadtwerken auch die Polizei Bonn, die Bundesstadt Bonn, der Verkehrsverbund Rhein-Sieg und die Verkehrswacht Bonn angehören.

„Die Aufklärung der Senioren ist überaus sinnvoll", bestätigt Ortrud Wittig, SWB-Ansprechpartnerin für Fahrgäste mit Behinderungen. „Viele Kunden unterschätzen die Schwierigkeiten. Besonders der Ein- und Ausstieg aus Bus und Bahn sowie die Fahrt selbst müssen gut geübt sein."

Was können die Senioren bei Rollator-Schulungen lernen, die bereits seit 2007 angeboten werden? Sie erfahren, was es von der Abfahrt bis zur Ankunft zu beachten gibt. Die Teilnehmer können darüber hinaus üben, wie man mit einem Rollator richtig geht, bremst, Kurven fährt, Bordsteine und Schrägen überwindet und sich sicher hinsetzt und wieder aufsteht.

Wichtigste Verhaltensregeln, die Rollatornutzer bei Fahrten mit Bus und Bahn beachten sollten:

- An der Haltestelle sollte man durch das Heben der Hand dem Busfahrer signalisieren, dass man mitfahren möchte und deutlich machen, dass man etwas mehr Zeit und ggf. Hilfe benötigt. Der Busfahrer sollte daraufhin so gut es geht an die Bordsteinkante heranfahren und den Bus absenken.
- Leider sind noch nicht alle Haltestellen barrierefrei ausgebaut und mit einer erhöhten Bordsteinkante ausgestattet. Im Service-Bereich unter swb-busundbahn.de sowie vor Ort im ServiceCenter finden Fahrgäste jedoch Informationen, die Ihnen bei der Planung von möglichst barrierefreien Fahrten in Bonn und der Umgebung weiterhelfen.
- In Bussen befindet sich im Bereich der zweiten Tür stets der „Mehrzweckbereich". Dort sollen Rollstühle, Kinderwagen oder auch Rollatoren richtig positioniert und gesichert werden. Daher stellt man sich an der Haltestelle so, dass man bereits möglichst in der Nähe der zweiten Tür steht. Auf den meisten Bahnsteigen der Stadtbahnen sind Hinweisschilder angebracht, wo sich beim Halt der Bahnen ein breiter Türeinstieg ohne Mittelstangen befindet.
- Der Einstieg in die Fahrzeuge ist am besten mit gekipptem Rollator zu bewältigen. Dazu stellt man sich in Schrittstellung hin, betätigt die Handbremsen und zieht den Rollator auf sich zu, bis die Vorderräder in der Luft sind und er im Gleichgewicht auf den Hinterrädern ruht. Wenn nun die Handbremse gelöst wird, kann die Gehhilfe stabil nach vorn geschoben und die Stufe überwunden werden.
- Der Rollator darf während der Fahrt keinesfalls als Sitzfläche genutzt werden. Er ist im Mehrzweckbereich, entgegen der Fahrtrichtung direkt hinter der Rückenlehne des letzten vorderen Doppelsitzes abzustellen. Bitte auch die Feststellbremsen anziehen.

> *Mobilität ist Lebensqualität und Lebensfreude!*
>
> *Seniorin Gerda Kirschner, Nahverkehrsnutzerin*

Wissens*plus*

Über das altersgemäße und barrierefreie Reisen mit Bus und Bahn und den nächsten Rollatortag informiert die Website **swb-busundbahn.de** z. B. in den Rubriken „Senioren" und „Barrierefreies Reisen".

Ideen für das neue Bonner Schwimmbad

Mitreden, mitmachen, einbringen: Bei der weiteren Planung sind die Bürger gefragt

„Was wünschen Sie sich für das neue Bonner Schwimmbad?“ Diese Frage lockte im November 2016 rund 2.400 Bonnerinnen und Bonner in die „Bürgerwerkstatt im Zelt“ auf dem Münsterplatz. Denn das neue Bonner Schwimmbad soll ein Bad für die Bürgerinnen und Bürger werden.

Die Ideen, Wünsche und Anregungen, ebenso wie die rund 170 per Email eingeschickten Vorschläge, wurden analysiert und bewertet. Rund 88 Prozent der Wünsche sind in dem Nutzungskonzept des neuen Schwimmbads berücksichtigt, unter anderem ein separates Schul- und Sportbecken sowie ein weiteres Schwimmerbecken, ein Erlebnisbereich mit Warmwasserbecken (innen/außen), mehrere Rutschen, ein Sprungturm und Planschbecken, ein Sauna-, Wellness- und Spa-Bereich.

UNSER NEUES SCHWIMMBAD

Die Bürgerbeteiligung wird in den kommenden Monaten fortgesetzt. Bis Dezember 2017 sollen die Stadtwerke Bonn dann ein entscheidungsreifes Konzept vorlegen, damit der Stadtrat entscheiden kann.

Alle Vorschläge und Ideen werden auf der Internetseite **unserneuesschwimmbad.de** dokumentiert.

Oberbürgermeister Ashok Sridharan (links) im Gespräch mit Ideengeberinnen während der "Bürgerwerkstatt im Zelt" auf dem Münsterplatz im November. Mit rund 2.400 Teilnehmern war dies die intensivste Bürgerbeteiligungsveranstaltung in der Geschichte Bonns. Vor allem die jungen Bonner beteiligten sich mit Herz und viel Phantasie.

Zeitplan und Bürgerbeteiligung

Die Bonner Bürger sollen intensiv beteiligt werden. Eröffnung soll 2020 sein.

22. September 2016: Grundsatzbeschluss des Stadtrates zur Neuordnung der Bonner Bäderlandschaft. Auftrag an die Stadtwerke Bonn, ein Konzept für ein neues Familien-, Schul-, Sport- und Freizeitbad neben dem Sportpark Wasserland vorzulegen.

Herbst 2016: Start der Bürgerbeteiligung. Gemeinsam mit Stadtverwaltung, Bonner Sportvereinen und den Bürgerinnen und Bürgern wird ein Nutzungskonzept entwickelt. Bürgerwerkstatt auf dem Münsterplatz mit 2.400 Teilnehmern. Das Nutzungskonzept entsteht. (**unserneuesschwimmbad.de**)

Dezember 2016: Start des Architektenwettbewerbs. Zehn erfahrene Architekturbüros (acht aus Deutschland, zwei aus den Niederlanden) planen ein neues Schwimmbad für Bonn. Die Architekten wurden nach einer europaweiten Aussschreibung ausgewählt.

Januar 2017: Die Bauleitplanung für den Standort Wasserland beginnt (Beteiligung der Öffentlichkeit am 9. Februar im Münster-Carré).

27. April 2017: Jurysitzung Architektenwettbewerb.

Mai 2017: Ab Anfang Mai: Ausstellung der Architekten-Modelle im Stadthaus.

Sommer 2017: Beauftragung der Fachplaner und Architekten, Beginn der konkreten Entwurfsplanung.

Herbst/Winter 2017: Weitere Bürgerbeteiligung zur Architektur, zum Sport- und Schulbad, zur Barrierefreiheit sowie zur Verkehrsanbindung – mit Bürgern, Vertretern von Sport, Schulen, Behindertenverbänden und Stadtverwaltung.

Dezember 2017: Vorlage des entscheidungsreifen Konzeptes für das neue Schwimmbad. Beratungen und Beschlüsse in den SWB-Aufsichtsräten und im Rat der Stadt Bonn.

2018: Bauantrag und Baugenehmigung, europaweite Ausschreibung der Bauleistungen, Beginn erster Bauarbeiten.

2019: Grundsteinlegung, Realisierung des Hochbaus.

2020: Eröffnung des neuen Familien-, Schul- und Sportschwimmbades im Wasserland.

Schwimmen in der Sportstadt am Rhein

In den Osterferien: Vereine bieten Intensivkurse für Kinder

Schwimmen macht Spaß: In Bonn engagieren sich auch Stadt Bonn und die Schwimmvereine dafür, dass sich Kinder und Jugendliche sicher im Wasser bewegen können.

Die Stadtwerke Bonn planen das neue Schwimmbad für Bonn. Es soll neben dem Sportpark Wasserland, in der Mitte der Stadt entstehen. Es wird ein Bad für alle Bonner: Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren, Sportler und Menschen, die Entspannung suchen.

Ein wichtiger Aspekt in der Planung: Künftig sollen alle Bonner Kinder bessere Möglichkeit haben, Schwimmen zu lernen. Wie wichtig dieses Angebot ist, zeigt die Statistik. Jedes zweite Kind, das in Deutschland die Grundschule verlässt, kann nicht Schwimmen (Forsa) und die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft berichtet, dass von den Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre mehr als ein Drittel gar nicht, oder nur schlecht schwimmen können.

Im Nutzungskonzept für das neue Bonner Schwimmbad ist das berücksichtigt: vom Becken für Babyschwimmen, über Planschbecken, Lehrbecken für Kleinkinder, Kitas und Grundschüler, Rutschen, Sprungturm und Angeboten, die Schwimmen für Jugendliche und Kinder interessant machen. (Mehr dazu auf **unserneuesschwimmbad.de**, oder **facebook.de/unserneuesschwimmbad**)

„Es ist wichtig, dass die Kinder nach dem Schwimmkurs oder dem Schulschwimmen regelmäßig schwimmen gehen, damit sie sich dauerhaft sicher im Wasser bewegen", weiß Ute Pilger vom Stadt-Schwimmverband Bonn.

Gemeinsam mit der Stadt Bonn bieten die Vereine deshalb kontinuierlich Schwimmkurse an. In diesen Osterferien sogar mit einer Reihe von Intensivschwimmkursen für Kinder zwischen vier und zehn Jahren.

> *Jedes zweite Kind, das in Deutschland die Grundschule verlässt, kann nicht schwimmen.*
>
> *Forsa-Studie*

Mit dem Projekt „Sicher schwimmen – mehr Spaß im Wasser" werden Kinder spielerisch an das Element Wasser herangeführt. Die Kleinen sollen Freude entwickeln, sich im Wasser aufzuhalten und das Element kennen und bewältigen lernen. Die Kurse finden an vier Orten zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Genaue Kurszeiten und weitere Infos sind direkt bei den jeweiligen Vereinen und im Sport- und Bäderamt zu erfragen. Die Anmeldung erfolgt schriftlich direkt beim jeweiligen Anbieter. Die Kursgebühr beträgt 100 Euro (102 Euro im Sport- und Bäderamt) pro Kind.

Orte und Vereine

- **Schwimmhalle im Sportpark Nord**
  Kölnstraße 250, 53117 Bonn
  Schwimm- und Sportfreunde Bonn e.V.
  Kölnstraße 313a, 53117 Bonn
  Tel.: 0228 67 68 68
  info@ssfbonn.de, www.ssfbonn.de
- **Beueler Bütt**
  Goethe Allee 29-35, 53225 Bonn
  SC Rhenus Beuel e.V.
  Obere Wilhelmstraße 23, 53225 Bonn
  Mobil: 0151 72 40 48 08
  kontakt@schwimmclub-rhenus-beuel.de
  www.schwimmclub-rhenus-beuel.de

  Sport und Bäderamt der Stadt Bonn
  Rathaus Bad Godesberg,
  Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn
  Tel.: 0228 77 32 24 (Ilka Wannhoff)
  schwimmen@bonn.de, www.bonn.de
- **Frankenbad**
  Adolfstraße 45, 53111 Bonn
  Post-Sportverein Bonn 1926 e. V.
  Teutonenstraße 40, 53175 Bonn
  Tel.: 0228 55 00 99 33
  info@postsportvereinbonn.de
  www.postsportvereinbonn.de
- **Hardtbergbad**
  In den Dehlen, 53225 Bonn
  Sport und Bäderamt der Stadt Bonn
  Rathaus Bad Godesberg,
  Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn
  Tel.: 0228 77 32 24 (Ilka Wannhoff)
  schwimmen@bonn.de, www.bonn.de

Ich freue mich
„Unser neues So

Es gibt viele Gründe, sich auf neues Schwimmen in Bonn zu freuen. Auf ein Bad, das Spaß macht. Auf Attraktionen und Action, Rutschen und Sprungturm. Auf großzügige Wasserflächen, viele Bahnen für Training und Wettkampf. Es wird Räume der Ruhe geben, für Entspannung und Wellness, Becken für Kurse und Therapie. Kurz: ein Angebot für alle Bonner. Auch Dank der Ideen aus der Bürgerwerkstatt auf dem Münsterplatz (2.400 Teilnehmer). Wie aus Ideen Bonner Wirklichkeit werden kann, sehen wir im Mai, wenn im Stadthaus die Ergebnisse des Architektenwettbewerbs vorgestellt werden.

... weil ich Schwimmen liebe und es in Bonn ohne ein neues Schwimmbad so langweilig ist.

Pavcar Solange

... weil das Wasse
Lage hat.

... weil es im Schwimmbad immer so leckere Pommes gibt.

Maren Brixius

... weil Schwimmen fit hält und Spaß macht.

Marion Rosemund

... weil die vorhande
einfach viel zu alt
dass unsere Mein
und wir mitgesta

auf
chwimmbad“, ...

erland eine tolle

Franz Murmann

... weil es hier in Bonn bisher kein Bad mit Kinderattraktionen und einer Saunawelt gibt.

Katerina Bulickova

... damit mehr Freude und Wellness in die Stadt kommen.

Philipp Prinz

enen Bäder in Bonn
sind. Ich finde es toll,
hungen gefragt sind
lten dürfen.

Hannah Fehmer

... weil wir dann endlich ein barrierefreies, behindertengerechtes Bad für alle bekommen werden.

Hans-Hermann Heyland

... weil ich drei kleine Wasserratten habe, die Schwimmen toll finden.

Karin Wendland

Der Wasserwagen ist ein beliebter Treffpunkt, der nicht nur zum Durstlöschen einlädt, sondern auch zum Gespräch und neuerdings Websurfen.

Neu: Wasserwagen tourt mit Gratis-WLAN durch die Bonner Stadtteile

Die Freunde des Wasserwagens dürfen sich freuen: Am Weltwassertag, 22. März, begann die neue Saison auf dem Münsterplatz. Neben frischem Wahnbachtalsperrenwasser bietet SWB Energie und Wasser erstmals auch Gratis-WLAN am Wasserwagen an.

Erst schlürfen, dann surfen – so könnte das Motto am Wasserwagen also in diesem Jahr lauten. Denn durch den kostenlosen mobilen Zugang zum Internet lässt sich die Pause am Wasserwagen durchaus noch ein bisschen verlängern. Aktuelle Informationen über die hohe Qualität des Bonner Trinkwassers gibt es dagegen analog direkt bei den Mitarbeitern des Wasserwagen-Teams. Die stehen bereits in den Startlöchern für eine lange Saison: Von März bis Mitte Oktober ist der Wasserwagen in Bonn bei vielen Veranstaltungen im Einsatz. Knapp 80 Veranstaltungen waren es 2016 mit 156.000 ausgeschenkten Bechern – einer Wassermenge von umgerechnet mehr als 220 Badewannen.

Der 22. März war für Bonn in diesem Jahr auch aus einem anderen Grund von Interesse: Erstmals wurde der Weltwasserbericht der Vereinten Nationen in Bonn präsentiert.

Den Wasserwagen buchen

Übrigens: Jeder kann den Wasserwagen für eine Veranstaltung anfordern – zum Beispiel für größere Sportevents oder Vereinsfeste. SWB Energie und Wasser stellt die dunkelblaue Erfrischungsoase gerne für Veranstaltungen in Bonn zur Verfügung. Interessierte können eine Buchungsanfrage über das Anmeldeformular auf der Homepage des heimischen Versorgers unter stadtwerke-bonn.de/wasserwagen stellen.-

Tipps

Mehr Komfort und Effizienz mit SWB-SmartHome

„Legen Sie bei Neubauten oder umfangreichen Hausrenovierungen die Grundlage für SmartHome." So lautet der Rat von Diplom-Ingenieur Christoph Caspary. Der Energieeffizienzberater von SWB Energie und Wasser weiß:

„Die kluge Vernetzung der technischen Geräte im Haushalt bietet viele Chancen zum Energie- und Heizkostensparen."
So sei es zum Beispiel künftig denkbar, die Photovoltaikanlage an die größten Verbrauchsgeräte zu koppeln. Caspary: „Wenn das smarte Haus merkt, dass die Sonne scheint, schaltet es die Waschmaschine zu."

SWB-SmartHome gibt es als Energie-, Wärme- oder Sicherheits-Paket. Die Inhalte der Pakete sind kompatibel und lassen sich beliebig erweitern. Jetzt bestellen unter **stadtwerke-bonn.de/smarthome**.

„Bonner Engagement-Tag" zum 10-jährigen Bestehen

Die Freiwilligenagentur der Stadt Bonn feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet am Freitag, 23. Juni, 10 bis 17 Uhr, erstmalig der „Bonner Engagement-Tag" auf dem Münsterplatz statt. Vereine und Organisationen präsentieren sich und stellen Engagementmöglichkeiten und Einsatzfelder vor. Einzelne Interessierte sind ebenso willkommen wie Freiwilligengruppen und Unternehmen, die sich engagieren möchten.
Die Freiwilligenagentur stellt ihre Angebote und Leistungen dar, darunter den „Marktplatz Gute Geschäfte" (vgl. Meldung rechts), die Ehrenamtskarte und den NRW-Engagementnachweis.

E-Bike-Verleih startet wieder im April

„Gnade für die Wade“: Immer mehr Bonner interessieren sich für E-Mobilität

Die neuesten Zahlen des Zweirad-Industrie-Verbands (ZIV) geben einen Eindruck von der zunehmenden Popularität der E-Bikes: Im Jahr 2015 wurden in Deutschland 535.000 E-Bikes verkauft und damit 11,5 Prozent mehr als 2014. Über 2,5 Millionen verkaufte Fahrzeuge bedeuten bereits einen Marktanteil von 12,5 Prozent am Gesamtfahrradmarkt.
Die Beliebtheit des E-Bikes hat vor allem zwei Gründe: Zum einen ist es – kombiniert mit Ökostrom – eine sehr umwelt- und klimafreundliche Form der Mobilität. Zum anderen lassen sich mit dem E-Bike größere Entfernungen, Steigungen oder höhere Geschwindigkeiten auch für weniger Trainierte problemlos bewältigen.

Service-Center verzeichnet hohe Nachfrage

In Bonn wurde die erste E-Bike-Verleihstation von SWB Energie und Wasser schon 2013 vor dem Service-Center in der Welschnonnenstraße eröffnet. Im vergangenen Jahr kam das Testangebot bei den Bonnern besonders gut an. Hiva Fathibokani, Teamleiter im Service-Center, bilanziert: „Von April bis Oktober 2016 haben wir insgesamt 132 E-Bikes ausgeliehen. Sie gingen an 68 männliche und 64 weibliche SWB-Kunden.“

SWB Energie und Wasser fördert die Anschaffung

SWB Energie und Wasser fördert seine Kunden mit einem Zuschuss, wenn sie sich neue E-Fahrzeuge anschaffen. Die wichtigste Voraussetzung ist, dass man bei SWB Energie und Wasser BonnNatur Strom bezieht oder einen BonnNatur Strom-Vertrag abschließt. Denn: Nur mit 100-prozentigem Ökostrom kann ein E-Fahrzeug klimaneutral betrieben werden. E-Räder mit Tretunterstützung (Pedelecs) bis zu einer Maximalgeschwindigkeit von 25 km/Stunde werden mit bis zu 100 Euro im Jahr gefördert, E-Roller mit bis zu 250 Euro pro Jahr. Interessiert? Das Servicetelefon 0800 1 011700 hilft weiter!

Die E-Bike-Verleihstation befindet sich vor dem Service-Center in der Welschnonnenstraße 4 (Nähe Stiftsplatz).

Das E-Bike-Ausleihen ist einfach

SWB Energie und Wasser-Kunden können ein E-Bike maximal für drei Werktage oder ein ganzes Wochenende (Freitag bis Montag) ausleihen. Der Ausleiher muss einen Personalausweis vorlegen und eine Vereinbarung unterzeichnen. Das Tragen eines Fahrradhelms ist Pflicht.

Die Öffnungszeiten des Service-Centers sind von
Montag bis Mittwoch, 9 bis 16 Uhr,
Donnerstag, 9 bis 18 Uhr,
Freitag, 9 bis 12 Uhr.
Eine telefonische Reservierung ist unter 711-2525 möglich.

Wissens*plus*

Was unterscheidet das Pedelec vom E-Fahrrad?

Die Bezeichnungen Pedelec und E-Fahrräder (auch E-Bikes genannt) werden oft synonym verwendet. Tatsächlich handelt es sich bei über 90 Prozent aller E-Fahrräder um Pedelecs. Diese haben wie alle E-Fahrräder einen Elektroantrieb, der Fahrer muss aber, wie der volle Name Pedal Electric Cycle verrät, gleichzeitig auch selbst in die Pedale treten. Rechtlich gibt es ebenfalls feine Unterschiede: Sind Pedelecs bis zu einer maximalen Geschwindigkeit von 25 Kilometer pro Stunde nicht zulassungspflichtig, so benötigen Elektrofahrräder ohne Pedalantrieb bereits bei einer Geschwindigkeit ab 6 Kilometer pro Stunde eine Betriebserlaubnis. Das gilt für Pedelecs erst ab einer Geschwindigkeit von über 25 Kilometer pro Stunde (sogenannte S-Pedelecs).

Wieder TOP-Lokalversorger für Strom, Gas und Wasser

Großer Einsatz für die Umwelt gepaart mit regionalem Engagement und erstklassigem Service: Das zeichnet den TOP-Lokalversorger aus. SWB Energie und Wasser hat die begehrte Auszeichnung auch 2017 erhalten.

Das unabhängige Energieverbraucherportal top-lokalversorger.de, das die Auszeichnung vergibt, schaut bei der Auswertung auf das Preis-Leistungsverhältnis der Anbieter. Die Kennzeichnung „TOP-Lokalversorger 2017“ zeigt dem Verbraucher somit an, welche Unternehmen faire Tarife bieten und gleichzeitig qualitäts- und verantwortungsbewusst handeln.

Neben den Gründungskategorien Strom und Gas wurde die Auszeichnung nun zum dritten Mal in der Sparte Wasser vergeben. SWB Energie und Wasser bekommt auch als „TOP-Lokalversorger Wasser“ erneut überdurchschnittliche Qualitätsstandards bescheinigt.

„Die Auszeichnung freut uns sehr, weil sie zeigt, dass unser faires Preis-Leistungsverhältnis stimmt", sagt Robert Landen, Vertriebsleiter von SWB Energie und Wasser, und betont: "Wir legen unser Augenmerk auf die Kriterien, die den Kunden besonders wichtig sind: Qualität und Service, regionales Engagement und Klimaschutz."

SWB-Vertriebsleiter Robert Landen mit den Urkunden.

Auf der Blauen Couch im Pfarrzentrum St. Aegidius begrüßte Moderatorin und Ex-Bonna Alexandra Zörner unter anderem den scheidenden Bundestagsabgeordneten Wolfgang Bosbach. Beim 1. Buschdorfer Jubiläumstalk erzählte der humorvolle Politiker von seiner Liebe zum rheinischen Karneval, seinen Plänen für den Ruhestand sowie seinem neuen Buch „Endspurt" – und das vor mehr als 140 Zuhörern.

800-Jahr-Jubiläum begeistert Buschdorf

Ortsfestausschuss plant mehr als 70 bunte Veranstaltungen

Im großen Jubiläumsjahr stellt der Arbeitskreis „Buschdorf 800" mehr als 70 kostenlose Veranstaltungen auf die Beine, darunter Buschdorf im mittelalterlichen Gewand, ein Puppentheater von und für Kinder, eine Nachtwächter-Tour und die „Biathlon auf Schalke Tour 2017". SWB Energie und Wasser unterstützt das Jubiläumsjahr nach Kräften, zum Beispiel mit dem Wasserwagen zum Umwelttag am 8. Juli sowie mit der Bereitstellung von 150 Windjacken für die ehrenamtlichen Helfer der Dorfvereine. Alle Termine finden sich auf **buschdorf.de**.

Eines der Programm-Highlights ist der Jubiläumstalk, den SWB Energie und Wasser mit einem großen Banner „Wir für Buschdorf!" präsentiert und der vom Ortsfestausschuss Buschdorf e.V. ausgerichtet wird.

Der Jubiläumstalk findet mit Unterstützung von SWB Energie und Wasser insgesamt vier Mal statt. Am Dienstag, den 2. Mai, soll es ab 20 Uhr um das Thema Sport gehen. Auf der Couch von Moderatorin Alex Zörner, der Bonna des Jahres 2000 aus Buschdorf, werden erwartet:

- Rainer Wendt, Bundesvorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft und laut Bildzeitung, Deutschlands prominentester Polizist; er wird auf Gewalt im Sport eingehen. Vor Veranstaltungsbeginn signiert er sein Buch „Deutschland in Gefahr".
- Stephan Engels, Fußball-Nationalspieler und Vizemeister (1982, 1989) sowie Pokalsieger (1983) mit dem 1. FC Köln, seinerzeit einer der besten Mittelfeldspieler Deutschlands.
- Walter Eschweiler, als "Pfeife der Nation" bekannte Schiedsrichterlegende – vorbehaltlich eines sportdiplomatischen Einsatzes für das Auswärtige Amt.
- Fred Schladen, mehrfacher Deutscher Meister im Kugelstoßen und noch immer Inhaber des Deutschen Kugelstoßrekordes 40+.

Der Eintritt ist frei. Anmeldungen unter **talk@buschdorf.de** (begrenztes Platzangebot).

Vom Andrang auf den ersten Jubiläumstalk im März waren der Buschdorfer Ortsfestausschuss und die Bürgerstiftung schlicht überwältigt.

> *Ohne SWB Energie und Wasser wären Veranstaltungen wie diese unmöglich.*
>
> *Bärbel Reindl, Sprecherin „Buschdorf 800"*

Wissens*plus*

Buschdorf findet erstmals in einer Urkunde aus dem Jahr 1217 schriftliche Erwähnung. Winricus de Burlsdorp und andere wohlgeborene Personen bezeugen darin, dass der Kölner Erzbischof Engelbert I. von Berg einen Zehnten auf das Kloster Schillingskapellen übertragen hat. Die Entdeckung von römischen Sarkophagen in den Jahren 1867, 1884 und 1984 lassen darauf schließen, dass Buschdorf deutlich älter als 800 Jahre ist. Denn einige Grabbeigaben datieren ins zweite Jahrhundert nach Christus.

Wer mehr erfahren möchte, lese die Chronik „Buschdorfer Geschichte(n)", die Dieter Reindl mit der Bürgerstiftung herausgegeben hat. Für 9,50 Euro sind die rund 200 Seiten zum Selbstkostenpreis im „Blumenpott" von Barbara Zöller, Buschdorfer Straße 32, erhältlich.

Mit dem Banner „Wir für …“ zum Besucherrekord

SWB unterstützt Vereine bei der Bekanntmachung ihrer Veranstaltungen

Der Frühling ist da und mit ihm beginnt die sehnsüchtig erwartete Freiluftsaison mit bunten Bürger- und Stadtteilfesten, vielen Flohmärkten und den unterschiedlichsten Festivals. Bei der Bekanntmachung ihrer Veranstaltungen in den Bereichen Soziales, Sport, Umwelt, Bildung und Kultur sowie Kinder und Jugend können Vereine sich jetzt großformatiger Hilfe bedienen: Mit der Aktion „Banner für Bonn“ stellt sich SWB Energie und Wasser den Veranstaltern als Partner zur Seite. Auf Anfrage und nach Absprache lässt der lokale Energieversorger ein Ankündigungsbanner produzieren. Gut sichtbar aufgehängt, wirbt es dann stadtteilbezogen und aufmerksamkeitsstark für das Schützenfest oder den Frühlingsbasar.

Mit dem für die Vereine kostenfreien Service drückt SWB Energie und Wasser seine enge Verbundenheit mit dem hiesigen Vereinsleben und den Bonnerinnen und Bonnern aus.

Zur Gestaltung des Banners wird der SWB-Wahlspruch „Wir für hier“ an den jeweiligen Ort angepasst. Das individuelle Vereins-Logo sowie der Name und das Datum der Veranstaltung werden dem bestehenden Layout hinzugefügt. So erhalten auch nicht-kommerzielle, ehrenamtlich organisierte Events ihren eigenen professionellen Werbeauftritt!

Nach Poppelsdorf, Muffendorf und Hoholz gehört Bad Godesberg zu den ersten „Anwendern“. Viele weitere Bonner Ortschaften sollen nun folgen.

So kommen Vereine zu ihrem Banner

Auf der Seite **stadtwerke-bonn.de/bannerfuerbonn** können Vereine alle Angaben für die Bestellung direkt angeben. Eine praktische Vorschau liefert sofort einen ersten Eindruck des fertigen Banners. Auch die Teilnahmebedingungen sind übersichtlich auf der Seite aufgeführt. Die Anfrage sollte mindestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn gestellt werden, damit der Werbezeitraum möglichst groß ist.

„So ein schönes Banner weckt natürlich viel Aufmerksamkeit, und wir sind froh, mit den Stadtwerken einen starken Partner für unsere Veranstaltung gewonnen zu haben.“

Jürgen Bruder, Vorsitzender des Bad Godesberg Stadtmarketing e. V.

Christian Schäfer, Leiter der Bezirksverwaltungsstelle Bad Godesberg, Bezirksbürgermeisterin Simone Stein-Lücke und Jürgen Bruder, Vorsitzender vom Stadtmarketing Bad Godesberg e. V., freuen sich auf ihr Sommerfest. Sie machen es schon jetzt mit Unterstützung von SWB Energie und Wasser bekannt.

Draußen geht es ab – mit Tempo, Spaß und Energie

Veranstaltungstipps der SWB*plus*-Redaktion für die nächsten Wochen

Pünktlich zum Tag des Wassers am 22. März startete SWB Energie und Wasser in die neue Wasserwagen-Saison. Das Wasserwagen-Team schenkte nach der langen Winterpause wieder allerbestes Talsperrenwasser kostenlos an die Bonnerinnen und Bonner aus. Ihre regionale Nähe und Verankerung vor Ort zeigen die Stadtwerke Bonn in den nächsten Wochen auch wieder auf vielen Veranstaltungen. Für SWB Energie und Wasser ist die Übernahme lokaler gesellschaftlicher Verantwortung keine Theorie, sondern in allen Stadtteilen konkret erlebbar.

14. Bonner Haus & Grund-Tag

Zur Fachausstellung rund ums Eigentum lädt Haus & Grund in bewährter Zusammenarbeit mit SWB Energie und Wasser.

Veranstalter: Haus & Grund Bonn/ Rhein-Sieg e. V.
Ort: Haus der Evangelischen Kirche, Adenauerallee 37
Termin: Samstag, 1. April, 9 – 17 Uhr
Web: **haus-und-grund-bonn.de**

Deutsche Post Marathon

Mit 13.000 Sportlern, knapp 200.000 Zuschauern, einer abwechslungsreichen Strecke und einem exzellenten Service für die Teilnehmer gehört dieser Marathon zu den beliebtesten Laufevents in Deutschland. Als Startfahrzeug der Läufer ist das E-Auto von SWB Energie und Wasser im Einsatz, im Ziel erwartet der Wasserwagen die durstigen Athleten.

Veranstalter: Deutsche Post
Ort: Start: Koblenzer Tor, Ziel: Marktplatz
Termin: Sonntag, 2. April, 8 – 16 Uhr
Web: **deutschepost-marathonbonn.de**

Auftaktveranstaltung „Sport im Park“

Die erste Einheit „Sport im Park“ 2017 findet gleich beim Auftakt statt. Danach kann vom 24. April bis 8. September jede und jeder Interessierte kostenlos an vier Standorten „Rudelsport“ treiben: immer montags bis freitags, 18.30 bis 19.30 Uhr. Partner: Allgemeiner Hochschulsport Bonn, Healthy Campus Bonn, Godesberger Turnverein, Turn- und Kraftsportverein Duisdorf, Schwimm- und Sportfreunde Bonn. Unterstützer: BARMER, Stadt Bonn, Landessportbund NRW, Stadtwerke Bonn.

Veranstalter: Stadtsportbund Bonn e. V.
Ort: Marktplatz
Termin: Samstag, 22. April, 13 – 17 Uhr
Web: **ssb-bonn.de/sport-im-park**

Rhein in Flammen®

Das große Feuerwerk am Samstagabend zieht erfahrungsgemäß viele Besucher in die Rheinaue. Und schon ab Freitag gibt es ein umfangreiches tanzbares Programm auf mehreren Bühnen: Rock im Mai, das RheinImpuls Festival und RheinEvents sorgen für ein musikalisches Wochenende. Highlight ist natürlich das Feuerwerksspektakel am Samstag.

Veranstalter: Sparkasse Köln Bonn, Deutsche Post DHL group, SWB Energie und Wasser
Ort: Freizeitpark Rheinaue
Termin: Freitag bis Sonntag, 5. – 7. Mai
Web: **rhein-in-flammen.com**

27. SWB Energie und Wasser Bonn-Triathlon

Beim Bonn-Triathlon geht es um viel Energie und viel Wasser – klar, dass für SWB Energie und Wasser als Hauptsponsor auch der Wasserwagen an den Start geht. Erwartet werden für die Wettkämpfe und Distanzen von 3,8 – 60 – 15 Kilometern etwa 1.200 Teilnehmer.

Veranstalter: PSV Bonn / Quaeldich.de GmbH und SWB Energie und Wasser
Ort: Beuel, Kennedybrücke (Rheinufer)
Termin: Sonntag, 11. Juni, 6.30 – 16 Uhr
Web: **bonn-triathlon.de**

Bonner Nachtlauf

Zehn Kilometer laufen die Teilnehmer in die Nacht hinein. Der TopLauf startet um 20 Uhr mit kleinem Starterfeld. Beim FunRun geht um 21.30 Uhr eine große Gruppe ins Rennen. SWB Energie und Wasser sorgt mit Wasserwagen und Trinkbechern für die Wasserstation beim Parkrestaurant für Erfrischung.

Veranstalter: Bonn läuft! e.V.
Ort: Start und Ziel am Rathenauufer
Termin: Mittwoch, 14. Juni, 20 – 23 Uhr
Web: **bonner-nachtlauf.de**

10. Bonner Energietag

Umfangreiche Informationen rund um das Thema Gebäudeenergie findet der interessierte Besucher beim diesjährigen Aktionstag auf dem Münsterplatz. Viele Aussteller stehen für Gespräche und Fragen bereit.

Veranstalter: Bonner Energie Agentur (BEA)
Ort: Bonner Münsterplatz
Termin: Samstag, 1. Juli, 10 – 17 Uhr
Web: **bonner-energie-agentur.de**

Familienspielefest

Das Familienspielefest mit mehr als 50 verschiedenen Anbietern bildet zugleich den Auftakt des Ferienprogramms „In Bonn ist was los“, organisiert vom Familienbüro des Amts für Kinder, Jugend und Familie. Abkühlung verschafft der Wasserwagen.

Veranstalter: Stadt Bonn
Ort: Freizeitpark Rheinaue
Termin: Sonntag, 2. Juli, 11 – 18 Uhr

Rätsel: Minsche wie mir

Wir Bonner sind besondere Menschen (op Bönnsch: Minsche). Denn wir haben viele gute, oft sprichwörtliche Charaktereigenschaften. Einige davon möchten wir hier besingen. Ihre Aufgabe: Ergänzen Sie die fehlenden Informationen im Lückentext mit Hilfe der acht Abbildungen.

Nicht nur in der fünften Jahreszeit treiben wir es gerne _ _ _ _! Wenn wir gut drauf sind, können wir so richtig vom _ _ _ _ _ z i _ _ _ _. So sind wir _ _ _ _ _ und _ _ _ m m _, wenn die Telekom Baskets spielen. Von anderen lassen wir uns weder _ _ _ g a c k _ _ _ _ _ noch die _ _ _ _ _ _ vom _ _ _ _ nehmen. Und wenn Bonn auch schon mehr als 2000 Jahre alt ist, gehören wir noch lange nicht zum _ _ _ _ _ E i _ _ _. Denn geschichtlich betrachtet, haben wir immer _ _ _ _ _ _ _ gehabt: die Römer fühlten sich hier ebenso wohl wie der Kurfürst, Friedrich Wilhelm III. beschenkte uns mit der Uni und Adenauer mit der Bundesregierung. Apropos Regierungssitz: Für’n _ _ _ _ _ und ‘n _ _ gehen die Ministerien nicht nach Berlin!

Den vollständigen Text oder auch nur die Lösungswörter schicken Sie bitte bis zum 1. Mai mit dem Betreff „Gewinnspiel SWBplus“ und Ihrer vollständigen Adresse an **gewinnen@stadtwerke-bonn.de** oder per Post an Stadtwerke Bonn, Konzernkommunikation, Theaterstr. 24, 53111 Bonn. Mit der Teilnahme erklären Sie sich mit der Veröffentlichung Ihres Namens einverstanden, sollten Sie gewinnen. Der Rechtsweg und Teilnehmer, die sich professioneller Gewinnspielgesellschaften bedienen, sind ausgeschlossen.

Zu gewinnen gibt es diesmal
- drei Rucksäcke von SWB Energie und Wasser,
- drei Strandlaken von SWB Bus und Bahn.

Zuletzt gewannen:
Marianne Brückner, Erika Friesecke, Gabriele Loebach, Wolfgang Molitor, Klaus-Rainer Nagel, Anneliese Radtke, Patrizia Robaldo, Maren Ruser, Stefan Steinweg, Gerold von Waltersheim.

Herzlichen Glückwunsch!

Exklusiv und kostenlos für
HEIMVORTEIL-KUNDEN

VERANSTALTUNGEN

IM MUSEUM

Partner: Kunst- und Ausstellungshalle Bonn

Comics! Mangas! Graphic Novels!

Aus den USA, Europa und Japan kommen mehr als 250 Exponate, die 25 Heimvorteil-Kunden exklusiv studieren können. Comic! Mangas! Graphic Novels! zeigt die zeitlichen Entwicklungen auf: Ende des 19. Jahrhunderts erreichte der Comic in US-Tageszeitungen Millionen von Lesern. In den 1930er-Jahren lieferten Superhelden eher Lesestoff für Kinder und Jugendliche. Mit Künstlern wie Robert Crumb oder Will Eisner und Figuren wie Asterix oder Barbarella gewann der Comic seit den 1960er-Jahren wieder ältere Leser. Heute gehören Graphic Novels und Mangas zum Kunst- und Bildrepertoire.

Termin: Mittwoch, 10. Mai, 19 – 20.30 Uhr

Sinnlich: Der persische Garten

Auf dem Museumsvorplatz lädt ab Mitte April ein persischer Garten zum Genießen ein. In Iran gehören gleich mehrere Gartenanlagen zum UNESCO-Weltkulturerbe. Der Garten vor dem Museum wird keine Nachbildung eines bestimmten realen Gartens sein. Er verdeutlicht vielmehr, dass die in Persien während der Antike entwickelte Gartenkunst bis heute unsere Vorstellung von einem idealtypischen Garten prägt. 25 Heimvorteil-Kunden können diese Oase sinnlich genießen – der Garten ist ein von Menschen gemachtes Paradies.

Außentermin: Mittwoch, 7. Juni, 19 – 20.30 Uhr
(bei Regen Verlegung in die Ausstellung)

Iran – Frühe Kulturen zwischen Wasser und Wüste

Zum ersten Mal außerhalb Irans werden die spektakulären Funde aus den Gräberfeldern von Jirof und die Schätze zweier elamischer Prinzessinen gezeigt. Die Ausstellung präsentiert außerdem Exponate der Frühzeit vom 7. bis zum 1. Jahrtausend vor Christus. Iran ist ein Land der Kontraste: Heiße Wüsten und schneebedeckte Berge umschließen fruchtbare Täler und Oasen, die seit der Sesshaftwerdung von Menschen bewohnt wurden. Schon früh blühten Handwerk und Handel auf, wovon sich 25 Heimvorteil-Kunden überzeugen dürfen.

Termin: Mittwoch, 2. August, 19 – 20.30 Uhr
(ohne Garten)

Katharina Sieverding – Kunst und Kapital

Katharina Sieverding hat schon früh mit ungewöhnlichen Bildfindungen und einer innovativen medialen Kunstpraxis das künstlerische Potential der Fotografie erneuert. Bekannt geworden ist sie durch filmische und fotografische Arbeiten, in denen sie ihr extrem vergrößertes und manipuliertes Porträt einsetzt. Hinzu kommen großformatige Multilayer-Montagen zur Weltlage, die sie 1977 auf der documenta 6 veröffentlichte. 25 Heimvorteil-Kunden erhalten einen Überblick der seriellen Fotoarbeiten von 1967 bis heute und erleben raumhohe Projektionen.

Termin: Mittwoch, 5. Juli 2017, 19 – 20.30 Uhr

ZU FUSS

Partner: StattReisen Bonn erleben e. V.

Jeweils 20 Heimvorteil-Kunden erleben etwa zweistündige Themenführungen durch Bonn. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt.

Auf den Spuren von Peter Joseph Lenné
(inkl. Botanischer Garten)

In Bonn wurde 1789 Peter Joseph Lenné im Gärtnerhaus am Kurfürstlichen Schloss geboren. Er trat in die Fußstapfen seines Vaters und wurde Gärtner – mit der Zeit sogar einer der wichtigsten Gartenkünstler und Landschaftsarchitekten.

Termin: Sonntag, 7. Mai, 15 Uhr

Tour d´amour – Liebesgeschichten aus Bonn

Bonn war und ist ein Ort zum Verlieben. Für StattReisen Anlass, 20 Heimvorteil-Kunden die Stadt aus dem Blickwinkel von Gefühl und Leidenschaft zu zeigen und zu verraten, was ein „Fisternöllche" ist und wie die Schmitze Billa zu ihrer Villa kam. Ein Dutzend ungewöhnlicher Liebespaare werden auf dem Rundgang durch die Jahrhunderte wieder lebendig.

Termin: Sonntag, 25. Juni, 17 Uhr

Pützchens Markt –
Ein Phänomen

Das Volksfest zieht seit 650 Jahren Menschenmassen an, darunter Kurfürst Clemens August und der Schinderhannes. Vorgärten werden zu Imbissbuden und die Grundschule zur Leitstelle. Aber wie wird man Aussteller? Wie werden der enorme Strombedarf und die riesigen Abwassermengen geregelt? Was hat es mit dem Plutenmarkt und der Adelheidis-Quelle auf sich?

Termin: Samstag, 15. Juli
und 5. August, jew. 14 Uhr

Eingeladen sind Heimvorteil-Kunden von SWB Energie und Wasser. Einfach ab dem 29. März, 8 Uhr, auf **stadtwerke-bonn.de/veranstaltungskalender** anmelden. Falls ausgebucht, bitte in die Warteliste eintragen. Ohne Internetzugang hilft das Servicetelefon **0800 1 011700**. Hier erfahren Sie auch, ob Sie Heimvorteil-Kunde sind bzw. wie Sie es leicht werden können. Die Teilnahme ist maximal dreimal jährlich möglich. Alle Regeln nennt der Veranstaltungskalender.
stadtwerke-bonn.de/heimvorteil

Heimvorteile für unsere Leserinnen und Leser

SWB*plus*-Leser bekommen auf dieser Seite einen Vorgeschmack auf die attraktiven Heimvorteile, die das gleichnamige Kundenprogramm von SWB Energie und Wasser ganzjährig bietet. Die Angebote auf dieser Seite können alle Bonnerinnen und Bonner nutzen.

Möchten Sie darüber hinaus von weiteren Heimvorteil-Angeboten und exklusiven Sonderaktionen profitieren? Dann schließen Sie einen auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenen Sondervertrag (z. B. BonnNatur Strom oder BonnBest) mit SWB Energie und Wasser ab. Dann erhalten Sie auf **www.stadtwerke-bonn.de/heimvorteil** Zugriff auf Event-Rabatte, derzeit zum Beispiel für die Eishockey-WM und das Contra-Kreis-Theater. Zu gewinnen sind unter anderem Karten für das Konzert von Andreas Bourani auf dem Bonner KUNST!RASEN sowie für ein Heimspiel des Bonner SC.

Tipp: Es gibt den SWB-Heimvorteil auch als App. Sie ist für alle Smartphones mit den Betriebssystemen iOS und Android kostenlos. Der Vorteil: Sie haben alle Rabatt-Gutscheine jederzeit mobil dabei und können sie digital vor Ort einlösen.

Aktionspreis für Tickets

BUNDESKUNSTHALLE

Mit diesem Coupon erhalten bis zu zwei Personen 20 Prozent Rabatt auf die Tageskarte oder auf die Familienkarte für die Ausstellung „Katharina Sieverding. Kunst und Kapital. Werke von 1967 bis 2017".

Katharina Sieverding gehört zu den international renommierten Künstlerinnen, die schon früh mit ungewöhnlichen Bildfindungen und einer innovativen medialen Kunstpraxis das künstlerische Potential der Fotografie erneuert haben. Der retrospektive Charakter der Ausstellung zeigt sich in einem Überblick ihrer seriellen Fotoarbeiten von 1967 bis heute, ergänzt durch raumhohe Projektionen, die es der Künstlerin erlauben, die innovative Kraft ihres Bildarchivs zu visualisieren.

Gültig bis zum 16. Juli 2017 für die Tageskarte bis zu zwei Personen oder die Familienkarte.

Weitere Infos unter **www.bundeskunsthalle.de**.

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
Museumsmeile Bonn
Friedrich-Ebert-Allee 4, 53113 Bonn

Der Gutschein gilt einmalig. Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar. Vervielfältigung und Weitergabe des Gutscheins sind nicht gestattet.

Gut gerüstet für die Fahrrad-Saison

SWB Energie und Wasser

SWB Energie und Wasser verlost fünf praktische Fahrrad-Pakete mit einem Fahrradsattel-Überzug, zwei Reflexarmbändern, Fahrradklingel und Regenponcho.

Sie wollen gewinnen? Dann beantworten Sie einfach folgende Frage:

Wie viele E-Bikes verlieh unser Service-Center 2016?

Aufmerksame SWBplus-Leser senden uns eine E-Mail mit der richtigen Antwort sowie Namen, Anschrift und Kennwort „Gewinnspiel SWBplus" an **heimvorteil@stadtwerke-bonn.de**.

Teilnahmeschluss ist Sonntag, 23. April 2017*

Mitmachen und gewinnen!

GOP. varieté-theater BONN

Faszinierende Shows, traumhaftes Ambiente, exzellente Küche – das ist der Dreiklang, mit dem das GOP Varieté-Theater Bonn begeistert!

Erleben Sie in einer atemberaubenden Kulisse herausragende Artisten und Entertainer in einzigartigen Shows, die immer wieder den Spagat zwischen Tradition und Innovation meistern, und verbinden Sie das faszinierende Showerlebnis mit der kulinarischen Vielfalt der hauseigenen Küche. Das Programm wechselt zweimonatlich. Wir verlosen vier mal zwei Eintrittskartengutscheine für einen Showbesuch Ihrer Wahl, einzulösen bis 29.10.2017.

Bitte geben Sie die Gewinnkarte im Service-Center ab:
SWB Energie und Wasser
Welschnonnenstrasse 4
53111 Bonn

Infos zum Spielplan erhalten Sie unter **variete.de/spielorte/bonn**, telefonisch unter 0228 422 41 41 oder persönlich im GOP Varieté-Theater Bonn (Karl-Carstens-Str. 1, 53113 Bonn) und im GOP Ticketshop in der Bonner Fußgängerzone (Bonngasse 23).

Vorname: .....

Name: .....

Straße: .....

PLZ, Ort: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

◯ *Ich bin volljährig und damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen des Gewinnspiels verwendet und gespeichert werden.*

.....
Unterschrift/Datum

Teilnahmeschluss ist Sonntag, 30. April 2017*

** Nutzungsbedingungen für Gewinnspiele: Mitarbeiter der Stadtwerke Bonn sind von der Verlosung ausgeschlossen. Jeder Heimvorteil-Kunde ist nur einmalig teilnahmeberechtigt. Bei Gewinn werden wir Sie schriftlich kontaktieren. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Soweit personenbezogene Daten erfasst werden, werden diese ausschließlich zum Zwecke des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Durch die Teilnahme erklärt sich der Teilnehmende damit einverstanden.*

... weil Bonn dringend ein modernes Bad für alle braucht.

Tamae Meixner, Bonn

Gemeinsam freuen: Wollen wir nicht alle ein Schwimmbad haben, das architektonisch Wellen schlägt und mit zukunftweisender Technik unser Klima schont? Zusammen mit Ihnen möchten wir eine erfrischende Erlebniswelt schaffen, in der sich Sportler genauso entfalten wie Kinder und Jugendliche. Wo Familien wie Senioren das kühle Nass genießen und Wellness-Fans auch kulinarisch auf den Geschmack kommen. Tauchen Sie ein auf **unserneuesschwimmbad.de**.

facebook.com/unserneuesschwimmbad twitter.com/neuesschwimmbad

Neues. Schwimmen. Bonn.